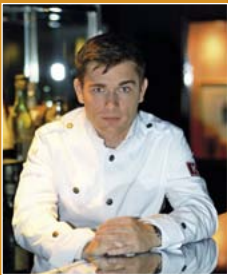


EINLADUNG

ZUM 10. PROTHETISCHEN HERBSTSCHMAUS AM 1. SEPTEMBER 2017 IN DRESDEN

„FIT FOR THE FUTURE“

DIE (DENTALE) WELT IST STÜRMISCH GEWORDEN, LASST UNS DIE SEGEL RICHTIG SETZEN!



» Marcel Thiele,
Kochmeister & Spice-
hunter, mit dem
besonderen Vortrag:

„FIT FOR THE FUTURE –
SCHOOLS FOR CHILDS
OF NEPAL“

Kochmeister Marcel Thiele hat als Marine-soldat und Gewürzjä-ger 75 Länder bereist. Was er erlebt und ent-deckt hat, findet sich heute in seiner Art zu denken, zu leben und zu kochen wie-der. Besonders berührt haben ihn die Kinder entlegenster Bergdörfer in Nepal. Sie kennen noch keinen Benzin-motor, aber sie wollen lesen und schreiben lernen. Ihre Lernbedin-gungen haben Mar-cel Thiele inspiriert, ein eigenes privates Hilfsprojekt anzuschie-ben. Nach fünf Jahren sind Erfolge sichtbar. Matthias Gürtler war im April gemeinsam mit ihm in Nepal vor Ort, um zu sehen, was noch zu tun ist.

1. VORTRAG: „ALIGNER-THERAPIE MEETS CAD/CAM – KOSMETISCHE ZAHNREGULIERUNG LEICHT GEMACHT“

Viele Patienten wünschen sich eine kosmetische Korrektur Ihrer Zahnfehlstellungen, ohne durch bekannte KfO Geräte eingeschränkt zu sein. Die kosmetische Zahnregulierung mit transparenten Schienen in der Aligner-Technik findet daher seit Jahren regen Zuspruch. CAD CAM Technologie macht diese bewährte Methode einfach und preiswert in der Umsetzung. Jeder Zahnarzt hat damit die Möglichkeit, das Leistungsspektrum seiner Praxis zu erweitern und einfache Korrekturen selbst durchzuführen. Der Zertifizierungskurs zur Aligner-Therapie findet am 15. November in Schwarzheide statt.

(Kurzentschlossene bekommen 50 % der Kosten für den Herbstschmaus angerechnet)

» Referent: Dr. Alma Garcia, Berlin

1. Gang „MOTHER EARTH“: Atsina Karotten | Geröstete Erde | Vegetarische Auster | Apfelblüten | Zorri Cress | Creme



2. VORTRAG: „DIGITALES ARBEITEN MIT DEM ZIEL EINER FUNKTIONIERENDEN OKKLUSION – MYTHEN & FAKTEN“



Digitales Arbeiten ist im Zahntechnikeralltag nicht mehr wegzudenken. Mit den Anfängen hat der moderne digitale Workflow nichts mehr gemein. Materialien zur Gestaltung der Okklusion, Methoden zur Kieferrelationsbestimmung und der Artikulatorprogrammierung und die Präzision der Umsetzung sind gegenüber dem Stand vor 15 Jahren deutlich weiterentwickelt. Wir müssen uns diesen Techniken stellen, kritisch auseinandersetzen und hinterfragen. Was ist wirklich einfacher, schneller, besser? Was können wir sinnvoll wie für uns und Patienten einsetzen?

» Referent: ZTM Stefan Schunke, Forchheim

2. Gang: „GREEN CEVICHE“ Avocado | Little Green Egg | Ceviche von Limetten-Ghoa-Saibling | Kikuna | Algen-Popcom

3. VORTRAG: „DIGITALES DENTALLABOR 2.0 ... UND WELCHEN DIREKTEN NUTZEN SIE ERWARTEN KÖNNEN“

Irgendwie arbeiten heute alle Labore digital. Auch Kleinstlabore und Zahnarztpraxen können teilweise in Kooperation mit Fräszentren oder kleinen Tischfräsmaschinen digital fertigen. Neue Hardwarekomponenten in Form von Scannern, hochpräzisen Fünffachsfräsmaschinen, 3D Druckern sowie immer ausgefeiltere Softwarelösungen für spezielle Anwendungen bieten heute einen deutlich erweiterten Workflow als das gemeinhin bekannt ist. Der Zahnarzt profitiert mit kürzere Einsetzzeiten durch spürbar mehr Präzision, der Patient durch nachweisbar mehr Komfort.

» Referent: Holger Schöne, Rosbach

3. Gang „RED MEXICAN BULL“ San Sebastian Rind | Smoked Paprika | Vanille-Süßkartoffel | Kaffee-Lack



4. VORTRAG: „IST MEINE PRAXIS OHNE DIGITALE ABFORMTECHNIK NOCH ZEITGEMÄSS?“



Die Dentalindustrie entwickelt und bietet seit nunmehr drei Jahrzehnten Möglichkeiten, um die klassische Abformung digital umzusetzen. Nachdem die digitale Abformung lange ein Nischendasein fristete, ist das Thema in den letzten Jahren nicht nur in der Werbung, sondern auch in der Fachliteratur und den Kongressen scheinbar omnipräsent. Im Vortrag wird dem niedergelassenen Zahnarzt eine nüchterne Betrachtungsweise zu den tatsächlichen derzeitigen technischen Möglichkeiten und seinen Grenzen geliefert.

» Referent: Dr. Robert Böttcher, Ohrdruf

4. Gang „MANDEL MARIACHI“ Mandelkuchen | Passionsfrucht-Sorbet | Dahlia | Sechuan Baiser | Aztekenkraut



Das Dentallabor Gürtler spendet je Teilnehmer **50,- Euro für das Projekt „Schools for Childs of Nepal“**. Mit Ihrer Teilnahme tun Sie somit etwas sehr wertvolles für die Zukunft der Kinder dieses privaten Hilfsprojektes. Auf der Website des Labores werden Sie erfahren, was mit dem Geld bewirkt wird.

- Veranstaltung:** 10. Prothetischer Herbstschmaus am 1. September 2017 in Dresden
Ort: Hilton Hotel Dresden, An der Frauenkirche 5, 01067 Dresden (Parkplätze u. a. in der Tiefgarage)
Termin: Freitag, 01.09.2017, 13.45 - ca. 20 Uhr
Gebühr*: **199,- Euro** für den ersten Teilnehmer der Praxis | **129,- Euro** jeden weiteren Teilnehmer der Praxis
Anmeldung: bitte per Fax bis Freitag, 18.08.2017

* Preise inkl. 4 Gänge Menü „MOTHER EARTH“ und Getränke, zzgl. MwSt.

Nutzen Sie unseren **10 % Frühbucherrabatt** bei einer Anmeldung bis zum 10.07.2017.

Das Hilton Hotel stellt bis zum 21.07.2017 ein preisreduziertes Zimmer-Kontingent an. Bitte nutzen Sie dafür folgenden Buchungslink:
<http://group.hilton.com/abrherbstschmaus>

An der Veranstaltung nimmt/nehmen Person/Personen teil.

An der Veranstaltung nehme ich **nicht** teil.

**6 FORTBILDUNGS
PUNKTE**

Nach den Richtlinien der BZÄK/DGZMK

Wir laden ein:

Dentallabor Matthias Gürtler
Handelsring 2 · 01987 Schwarzheide
Tel.: 035752 940113 · Telefax: 035752 940112
E-Mail: guido.lindner@zeram.de



Datum, Unterschrift / Praxisstempel



EINLADUNG

ZUM 10. PROTHETISCHEN HERBSTSCHMAUS
AM 1. SEPTEMBER 2017 IN DRESDEN

„FIT FOR THE FUTURE“

DIE (DENTALE) WELT IST STÜRMISCH GEWORDEN,
LASST UNS DIE SEGEL RICHTIG SETZEN!“